

Frg. a:

2 Statt *O* evtl. auch *C* möglich. – 3 [---]MINO[---] oder [---]MINÇ[---] WAVRE. – 4 [---]DI[---] WAVRE.

Frg. b:

1 *Ilvir*[---] WAVRE. – 4 + als Rest einer Serife, IO[---] WAVRE, CO[---] OELSCHIG.

Frg. c:

1 + evtl. *E*, zweites + evtl. *I*, nicht bei WAVRE. – 3 + ist Rundbuchstabe, [---]T[---] WAVRE. [---]STO[---] OELSCHIG.

Datierung: 1.–3. Jh.

212 (= EDCS-04900731) Inschrift unter Ehrenmonument

Fragmente einer Platte aus Kalkstein aus fünf anpassenden Bruchstücken, rundum gebrochen, dennoch links und unten Reste des Profils erhalten. Maße (28)×(44,5). Buchst. 5,5. Interpunkt Z. 2.

Gefunden um das Jahr 1955 in Münchenwiler (Villars-les-Moines (BE)) im Keller des Schlosses »beim Ausschachten für einen Heizöltank«, danach auf der Rückseite des Schlosses unter der Treppe zur Terrasse eingemauert WALSER. Autopsie ebendort durch BALDASSARRE im Jahr 2017.



[po]ntif[ici ---]
col(onia) • Pia [Flavia Constans Emerita Helvetiorum
foederata ---?].

... dem pontifex ... die colonia Pia Flavia Constans Emerita Helvetiorum foederata ...

Foto: N.H.

WALSER, RIS I 112 Foto (AE 1992, 1269).

Offen bleibt, in welcher genauen Form der Kolonie-Name zu ergänzen ist.

Datierung: Nach der Koloniegründung 71 n. Chr.

213 (= EDCS-10900276) Inschrift unter Ehrenmonument (?)

Fragment einer Tafel aus Kalkstein, rundum gebrochen, Rückseite geglättet. Maße (17)×(18,2)×9; Buchst. 3,8.

Gefunden 1937/38 in Avenches (VD) in den Prés Verts, Insula 3(?) NESSELHAUF/LIEB., OELSCHIG. Heute im Depot des Musée romain in Avenches (Inv. 7061). Autopsie durch HARTMANN im Jahr 2010.



-----?

[---]+IO[---]
[---] civiūm [Romanorum ---]
[---] (vac.) fabr(um) +[---]
[---] (vac.?) CİÇ+[---]
-----?

... der römischen Bürger ...

Foto: B.H.

NESSELHAUF/LIEB 1959, 43 (EWALD 1974, 131 Nr. AV 21); PEKÁRY 1967, 48 Foto; OELSCHIG 2009, DigKat 7061 Zeichn.

1 + ist Serifen-Rest von *F* oder *T*, Unterteile zweier Senkrechten und einer Rundung NESSELHAUF/LIEB im Komm., [---]IO[---] OELSCHIG. – 2 [---] civiūm [---] NESSELHAUF/LIEB, die im Komm. *curator civium Romanorum conventus Helvetici* vorschlagen. – 3 + ist Serifen-Rest mit Spitze nach links, [---] fabr(um) [---] NESSELHAUF/LIEB, die im Komm. *corpus fabrum tignuariorum* »(für Avenches CIL XIII 5154), kaum ritterlich als *tribunus cohortis* --- *civium Romanorum* oder *praefectus fabrum*« vorschlagen, *praefectus fabrum* PÉKARY, [---]FABRY[---] OELSCHIG. – 4 C auch als G lesbar, + Rest von O, C oder G, [---]CİÇ+[---] NESSELHAUF/LIEB, die im Komm. [---] corporis] Cis[alpinorum et Transalpinorum] vorschlagen, was PÉKARY zurecht ablehnt, weil kein S-Rest vorhanden ist, [---]CİÇO[---] OELSCHIG.

Zum *curator civium Romanorum* siehe Nrr. 16, 62, 203, 208

Datierung: 1.–3. Jh.